

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER Juli II

AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN

Krimibestenliste

Juli // Deutschlandfunk Kultur

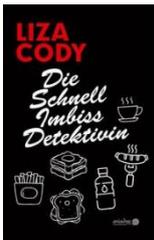
Platz 1



Megan Abbott
Wage es nur!
PULP MASTER
ISBN 9783946582182, € 16,00

„Cheerleading: wilde Mädchenträume, hartes Training, Zickenkrieg und Manipulationen. Addy und Beth waren beste Freundinnen. Bis Coach Colette Beth als Captain der Cheerleader entmachtete. Und Addy ihre neue Vertraute wurde, in Liebes- und Todesdingen. Und Beth immer radikaler. Highschool-Noir mit bittersüßer Note.“

Platz 10



Liza Cody
Die Schnellimbissdetektivin
Argument Verlag mit Ariadne
ISBN 9783867542753, € 18,00

„London. Bei der Metropolitan Police gefeuert, ohne Wohnung, vom Ex terrorisiert – Hannah schuftet in der Imbissbude und als Underdog-Detektivin. Zermürend viel am Hals: entführte Hunde, geklaute Kartoffeln, eine verlorene Stiefschwester, toxische Männer, Lügen, Selbstbetrug, Covid. Ironisch, witzig, bissig wie immer: Cody“

Beste 7 für junge Leser*innen

Juli // Deutschlandfunk



Kristina Heldmann
Hallo Plankton!
Verlagshaus Jacoby & Stuart
ISBN 9783964282149, € 16,00

„Sie erzählt auf spannende und kindgerechte und ihren Bildern poetische Weise von einem spektakulären Stoff, dem sogenannten Umhergetriebenen, von Plankton.“



Hannes Wirlinger / Ulrike Möltgen
Die Fürstin der Raben
Verlagshaus Jacoby & Stuart
ISBN 9783964282279, € 19,00

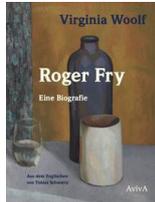
„Eine spannende, eine düstere, eine geheimnisvolle Geschichte. (...) Ein Buch wie für Ulrike Möltgen geschaffen.“

Hotlist

Shortlist 2024

Das Kuratorium der Hotlist hat aus 204 Titeln 30 Bücher ausgewählt. Bis 20. August kann über die zehn Bücher des Jahres [hier](#) abgestimmt werden.

Unter den 30 nominierten Titeln sind 12 aus unseren Verlagen:



Virginia Woolf
Roger Fry

Aviva
ISBN 9783949302152, € 32,00



Ethel Smyth
**Paukenschläge
aus dem Paradies**

Ebersbach & Simon
ISBN 9783869152868, € 24,00



Domenico Müllensiefen
Schnall dich an, es geht los

Kanon Verlag
ISBN 9783985681266, € 25,00



Olga Hohmann
**In deinem rechten Auge
wohnt der Teufel**

Korbinian
ISBN 9783982460239, € 20,00



Katharina Volckmer
**Hallo, mein Name ist Jimmie,
was kann ich für Sie tun?**

März Verlag
ISBN 9783755000310, € 23,00



Onur Erdur
Schule des Südens

Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751820202, € 28,00



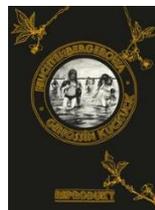
Zdena Salivarová
Ein Sommer in Prag
Mitteldeutscher Verlag
ISBN 9783963118388, € 30,00



Tierno Monénembo
Indigoblau
Peter Hammer Verlag
ISBN 9783779507338, € 25,00



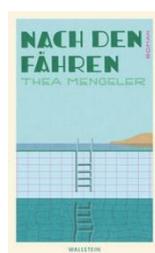
Gerald Kersh
Hirn und zehn Finger
PULP MASTER
ISBN 9783927734975, € 12,00



Anke Feuchtenberger
Genossin Kuckuck
Reprodukt
ISBN 9783956403460, € 44,00



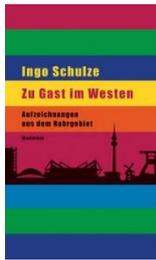
Finn Job
Damen-schach
Klaus Wagenbach
ISBN 9783803133717, € 22,00



Thea Mengeler
Nach den Fähren
Wallstein
ISBN 9783835355859, € 20,00

Perlentauchers Beste

Juli



Ingo Schulze

Zu Gast im Westen

Wallstein

ISBN 9783835355835, € 24,00

„Während West und Ost über den Osten diskutieren, hat sich der in Dresden geborene Schriftsteller Ingo Schulze im tiefsten Westen einquartiert, in Mühlheim im Ruhrgebiet, wo er von Oktober 2022 bis März 2023 als Stadtschreiber lebte. Schulze traf sich mit den verschiedensten Menschen, plauderte mit einem früheren DDR-Flüchtling, der dann Kohlearbeiter im Ruhrgebiet wurde, oder mit einem Polizeipräsidenten a. D., der das Wort „Clankriminalität“ nicht mehr aussprechen wollte, und verfasst Reportagen über Themen, die das Ruhrgebiet prägen, von Migration bis Fußball.“

PRESSESPIEGEL



Hiromi Itō
Hundeherz
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751809665, € 20,00

„Hiromi Itō ist in Japan seit den späten Siebzigerjahren eine Ikone der feministischen Underground-Lyrik. (...)

Hundeherz handelt von der Liebe Itōs zu ihren Haustieren sowie von deren Krankwerden und schließlich vom Sterben.“

Katharina Teutsch, Die ZEIT, 8. Juli

„Es ist wohl diese fabelhafte Gelassenheit im Umgang mit Schmerz und Tod, die am Besten die kleinen Wunder erklärt, die sich in Hiromi Itōs Buch *Hundeherz* ereignen.

Ulrich Hufen, WDR3, 3. Juli



David Bellos
Jacques Tati
Mitteldeutscher Verlag
ISBN 9783963118791, € 32,00

„In seiner detaillierten Biografie räumt David Bellos mit dem Mythos auf, Jacques Tati sei vor den Nationalsozialisten geflohen, und folgt den Spuren dessen unehelicher Tochter.“

Martin Zips, Süddeutsche Zeitung, 9. Juli



Olaf Jacobs
Die Treuhand
Mitteldeutscher Verlag
ISBN 9783963118944, € 28,00

„Es ist ausgesprochen verdienstvoll, in einem Interviewband 17 wichtige Akteure der Treuhand zu Wort kommen zu lassen. Diese Innenansichten geben dem kalt-anonymen Projekt der Privatisierung ein menschliches Antlitz.“

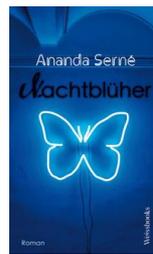
Joachim Scholtyseck, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 9. Juli



Onur Erdur
Schule des Südens
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751820202, € 28,00

„Nordafrika war bis in die Alltagskultur hinein präsent: Onur Erdur untersucht in acht Porträts das koloniale Erbe der französischen Theorie.“

Sonja Asal, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 5. Juli



Ananda Serné
Nachtblüher
Weissbooks
ISBN 9783863372125, € 24,00

„*Nachtblüher* besitzt die Funktion eines Medikaments. Serné hat einen therapeutischen Roman

geschrieben.“

Thomas Combrink, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 4. Juli



Lawrence Ferlinghetti
Notizen aus Kreuz und Quer
KUPIDO Literaturverlag
ISBN 9783966752602, € 62,00

„Ferlinghettis kürzlich auch auf Deutsch erschienene *Notizen aus Kreuz und Quer* (...) sind jede Anschaffung wert, denn sie enthalten nicht nur viel Italien, sie bieten vor allem viel anderes Italien.“

Marc Reichwein, die Welt, 8. Juli



Marion Löhndorf
Leben im Hotel
zu Klampen Verlag
ISBN 9783987370137, € 14,00

„Die Kulturgeschichte des Ortes, an dem man außer logieren auch Lifestyle checken, hochstapeln, betrügen, verhandeln, anbandeln und Zuflucht finden kann. Der 5-Sterne-Essay dieses Sommers!“

Marc Reichwein, Welt am Sonntag, 7. Juli

„Marion Löhndorf ist für ihr Essay (...) durch viele Drehtüren gegangen und vermittelt Einblicke in (...) das Leben im Hotel. Ein feines Buch (...) voller Anekdoten.“

Katrin Krämer, NDR, 5. Juli



Volha Hapeyeva
Samota
Literaturverlag Droschl
ISBN 9783990591512, € 25,00

„Das Surreale des Romans ist eine fein gesponnene Aufdoppelung der Realität. Die poetisch-parabelhafte

Überwölbung eines Krisenzustands, in dem sich Gut und Böse bekämpfen.“

Paul Jandl, NZZ, 9. Juli



Barbara Yelin
Emmie Arbel
 Reprodukt
 ISBN 9783956403965, € 29,00

„Mit Barbara Yelin wird zum ersten Mal eine Comic-Künstlerin in die Villa Massimo nach Rom ziehen.“

leic, Münchner Merkur, 8. Juli



Jie-Hyun Lim
Opferationalismus
 Klaus Wagenbach
 ISBN 9783803151971, € 20,00

„Jie-Hyun Lims *Opferationalismus* (trägt) dazu bei, alte nationale Erinnerungsnarrative zu

durchleuchten, um sie in eine kritische Erinnerungskultur einer globalisierten, postkolonialen Gesellschaft zu überführen.“

Antje Allroggen, Deutschlandfunk, 8. Juli



Tomás González
Der Untergang des Pazifiks
 Edition 8
 ISBN 9783859905184, € 29,00

„Tomás González gilt vielen als der bedeutendste lebende Autor Kolumbiens, als würdiger Nachfolger von Gabriel García

Márquez, nur ganz ohne magischen Realismus. (...) Nun liegt auch sein neuer Roman *Der Untergang des Pazifiks* auf Deutsch vor.“

Tobias Wenzel, Deutschlandfunk, 3. Juli



Tim Wihl
Wilde Demokratie
 Klaus Wagenbach
 ISBN 9783803137401, € 16,00

„Die Schärfe des Buches ist, dass Tim Wihl Demonstrationen natürlich gutheißt, aber ein bisschen stärkerer Protest würde – so meint der Autor – die Politik doch vielleicht wachrütteln.“

Andreas Trojan, BR, 8. Juli

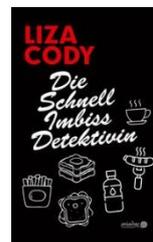


Hans Traxler
Wie die Malerei verschwand
 edition TIAMAT
 ISBN 9783893203178, € 26,00

„Es macht unheimlich Spaß, das Buch zu lesen, denn es spricht aus ihm sehr deutlich Hans Traxlers große

Bewunderung für die Kunst, eine fast schon religiöse Hochachtung für das, was der Mensch als Künstler erschaffen kann. Man hat mit diesem Buch selbst ein Kunstwerk in der Hand.“

Alf Mentzer, HR 2, 9. Juli



Liza Cody
Die Schnellimbissdetektivin
 Argument Verlag mit Ariadne
 ISBN 9783867542753, € 18,00

„Liza Cody führt uns in ihrem neuen Roman noch einmal durch das Themenpanoptikum, das ihr ganzes Werk prägt. Dabei geht es ganz grundsätzlich um die Sorgen und Nöte der kleinen Leute. Und im Besonderen um Frauen, die vor Männern geschützt werden müssen.“

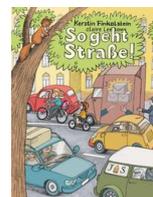
Hanspeter Eggenberger, Krimikritik, 4. Juli



Ika Johannesson
Blut, Feuer, Tod
 Hannibal Verlag
 ISBN 9783854457794, € 28,00

„Spannend, lesenswert und sicherlich auch ein Referenzwerk.“

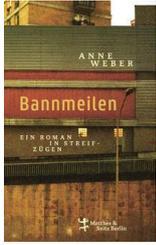
Red., Eclipsed, Juli/August



Kerstin Finkelstein /
 Claire Lenkova
So geht Straße!
 Verlagshaus Jacoby & Stuart
 ISBN 9783964282132, € 14,00

„Ein Lehrbuch, das realistisch und unterhaltsam auf den Straßenverkehr vorbereitet, in dem es unübersichtlich, regelwidrig und chaotisch zugehen kann.“

red., Benjamin, Juli



Anne Weber
Bannmeilen
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751809559, € 25,00

„Die Lektüre von *Bannmeilen* vermittelt Bilder eines Stadtraums, die nicht nur die räumliche Peripherie der

französischen Hauptstadt beschreiben, sondern auch die gesellschaftliche.“
Christoph Laimer, *dérive*, Juli



Hanna Kiel
Die Schlacht um den Hügel
AvivA
ISBN 9783949302237, € 20,00

„Es ist ein eindrucksvoller Augenzeugenbericht der Zeit, historisch und als Quelle interessant, aber auch

sprachlich-literarisch geglückt.
Thomas Bremer, *Zibaldone*, 7/2024



Marius Seydel
Ermöglichungsverhältnisse
Velbrück
ISBN 9783958323360, € 79,90

„Er bringt die Forschung über die NS-Täter insofern voran, als er bisherige Erklärungsmodelle nicht länger einander ausschließend gegenüberstellt, sondern sich dafür ausspricht, stets „Situation, Person und Struktur zusammenzudenken, um monokausalen Verkürzungen zu entgehen.“

Klaus-Peter Friedrich, *Zeitschrift für Genozidforschung*, 1/2024

Im Gespräch



Julia Fritzsche
Oben ohne
Edition Nautilus
ISBN 9783960543466, € 18,00

[Deutschlandfunk](#), 5. Juli



Tessa Hofmann
Der Genozid an den indigenen Christen des Osmanischen Reiches
v. Hase & Koehler
ISBN 9783775814300, € 49,90

„Zum einen dient es als ausführliche Dokumentation

und allgemeine Einführung in den Verlauf sowie die Bestandteile des osmanischen Genozids (...) Zum anderen enthält es in seinem zweiten Teil drei Module, um an Schulen oder in der Erwachsenenbildung jeweils die Besonderheiten, aber auch die Gemeinsamkeiten bei der Vernichtung der Armenier, Griechen und Aramäer herauszuarbeiten.“

Gerayer Koutcharian, *Für Vielfalt*, 3/2024